



A-2372 GIESSHÜBL, HAUPTSTRASSE 73
NÖ – BEZIRK MÖDLING

Aktenzeichen: GR II

Bearbeiter: Weber

MONTAG, 17. JUNI 2013

PROTOKOLL

ÜBER DEN **ÖFFENTLICHEN TEIL** DER SITZUNG DES

GEMEINDERATES

Montag, dem 17. Juni 2013 um 19:30 Uhr

im Gemeindeamt Gießhübl.

Die Einladung erfolgte durch Kurrende. Die Sitzung war beschlussfähig und öffentlich,

Beginn: 19:30 Uhr

Ende 20:59 Uhr

Anwesend waren:

GR Dr. Peter Eichler

GGR Wolfgang Schuster

GR Dipl. HTL Dittmar Zoder

GR Mag. Marion Sattler Plöchl

GR Helene Höchstmann

GR Min. Rat Mag. Alexander Pschikal

GGR Helmut Kargl

GR Univ. Prof. Dr. Klicpera Martin

GGR Abg. z. NR Hannes Weninger

GR Prochaska Brigitta

GR Szirota Christian

GR Christine Kopelent

GGR Josef Wasinger

Vize Bgm Ing. Buchner Leopold

Bgm. Michaela Vogl

GR Kurz Josef Jun.

GGR Ing. Mag. Lechner Peter

GR Weigner Andreas

GR Mag. Pamela Vario

Entschuldigt abwesend waren: GR Dipl. HTL Dittmar Zoder

Verspätet:

Vorsitzende: Bürgermeisterin Michaela Vogl

Schriftführer: Weber

TAGESORDNUNG:

A ÖFFENTLICHER TEIL

1. Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 18.3.2013
2. Bericht der Bürgermeisterin
3. Kauf- und Servitutsvertrag Gst 811/1 teilweise
4. Kundmachung Änderung Bebauungsvorschriften (Einfriedungen)
5. Kanalgebührenverordnung
6. Abfallwirtschaftsgebührenverordnung
7. Anpassung Aufschließungsabgabe
8. Friedhofsgebührenverordnung
9. Kosten Umbau 2. Hortgruppe
10. Mietvertrag und Verlängerung Mietvertrag Hort
11. Ferienbetreuung im Hort
12. Einbahnstraße Alfred Dallingergasse
13. G-Card Ersatz Gemeindekooperation
14. Finanzierung Feuerwehrauto
15. Initiativantrag Funcourt Perlhof
16. Verlängerung Lärmschutzwall Sonnenwiese
17. Anfragen an die Bürgermeisterin

B NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

18. Antrag Subvention zu TOP 11

Die Bürgermeisterin begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

1. Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 18.3.2013

Das vorliegende Protokoll wird mit folgenden Einwendungen genehmigt: Bei der Beilage „Übersicht RA“ ist die Masstrichtbuchung aus den Ausgaben bei Schillerstrasse 2 in Abzug zu bringen und beim Leasingnachweis fehlte die Darstellung der Anzahlung für die Photovoltaikanlagen (alles TOP 9).

Abstimmung: Einstimmig.

(Anmerkung: Die geänderte Beilage wird mitübersendet)

2. Bericht der Bürgermeisterin

Klage Pfau-Rexter

Der Prozessgegner hat nunmehr eine außerordentliche Revision an den OGH eingebracht. Dieser hat nun über die Zulässigkeit zu entscheiden. Die Antragsteller müssen glaubhaft machen, dass es zu dieser Causa keine Judikatur des OGH gibt oder dass das Berufungsgericht gegen die ständige Judikatur des OGH entschieden hat. Sollte der OGH die Revision zulassen, wird die Gemeinde mit einer Revisionsbeantwortung beauftragt.

Der größte Teil der Forderung (EUR 187.238,57) wurden einbringlich gemacht. Derzeit haften noch EUR 572,51 aus. Die Exekution wird eingestellt, sobald die Forderung vollständig bezahlt wurde. Die Zinseinnahmen betragen EUR 29.000,00.

Das Fahrzeug wurde an die Fa. Berger übergeben. Die ausstehenden Leasingkosten bei der Betriebsgesellschaft Guntramsdorf bezahlt. Der eingelangte Betrag wird bis zu einem endgültigen Urteil durch den OGH rückgestellt.

Sanierung Hauptstraße Bereich Hochleiten

Die Sanierung des Fahrbahnbelags im Bereich der L 153 Hochleiten wird laut Straßenmeisterei zwischen 8. und 15. Juni 2013 in Angriff genommen und ist zwischen Alleegasse und Riedhofgasse (ev. bis Bereich Friedhof) geplant. Vorbereitend saniert EVN-Gas derzeit mehrere Hausanschlüsse in diesem Bereich.

Zukunftswerkstatt

Im Herbst 2013 ist eine Zukunftswerkstatt zum Thema „Verkehr und Mobilität“ in Planung. Als Grundlage für die Diskussion wird den Teilnehmern die aktuelle Mobilitätsstudie der „Grünen“ zur Verfügung gestellt.

Spende Berg- und Naturwacht

Die Berg- und Naturwacht bedankt sich für die Spende von EUR 1.000,00 und spendete der Gemeinde eine Wienerwaldgarnitur (Bänke und Tisch) für den Spielplatz Perlhof, der auch von den Hortkindern benutzt wird.

Willkommen-Schilder an den Ortseinfahrten

Diese wurden entfernt, da das Holz morsch ist. Eine Empfehlung über eine allfällige Sanierung wird der Dorfentwicklungsausschuss im Sommer treffen.

Musikschule in Gießhübl

Im letzten Sozialausschuss wurde eine ausführliche Einnahmen- und Ausgabenrechnung durch den Musikschulleiter Mag. Weber dargelegt und ausgiebig diskutiert. Im Jahr 2012 ist kein nennenswerter Gewinn zu verzeichnen, weshalb von einer Erhöhung der Container-Pacht zurzeit abgesehen wird.

Brunnen Nutzwasser Perlhof

Die defekte Pumpe wird in den nächsten Tagen getauscht. Die verrosteten Rohre werden erneuert. Die Kosten dafür betragen rund EUR 9.000,00.

Preisanpassung Wien Energie

Laut Mitteilung der Wien Energie vom 13.4.2013 wird die Preisanpassung gemäß Strombörsenindex eine Senkung des Strompreises ab 1.1.2014 um 11,6% betragen.

Öffentliche Beleuchtung

Die Bestandsaufnahme der öffentlichen Beleuchtung wurde durchgeführt. Die technisch unzulässigen Zählerböcke werden getauscht. Ab 2015 dürfen keine Quecksilberdampflampen in den Handel gelangen, sodass spätestens dann ein Umstieg auf LED (oder ähnliches) stattfinden muss.

NVA Ausblick - Übersicht der anfallenden Mehrkosten im Jahr 2013

Für den NVA 2013 sind u.a. aus heutiger Sicht folgende noch nicht budgetierte und geschätzte Mehrkosten einzubeziehen:

Errichtung 2. Gruppe Hort:	EUR 55.000
Laufender Betrieb 2. Gruppe:	EUR 12.000
Sommerbetreuung Hort	EUR 1.000
Gesundheitstag 2012	EUR 2.000
Wasseranlage Friedhof	EUR 6.000
Hort Maria Enzersdorf	EUR 30.000
Schneepflug Bauhof	EUR 10.000
DI Siegl, Raumplanung	EUR 10.000
Friedhof, Sanierung Gräber	EUR 20.000
Feuerwehrauto	EUR 110.000

Ein Nachtragsvoranschlag ist unbedingt erforderlich. Der Finanzausschuss wird sich mit diesem Thema bis zur GR-Sitzung im Herbst befassen.

Fußball auf der Kuhheide

Die Gemeinde bietet in den Sommerferien „Fußball für 6-10 Jährige“ auf der Kuhheide an. Als Trainer stellt sich Herr Günter Sommer dankenswerterweise zur Verfügung. Das Training soll wöchentlich am Mittwoch von 17 bis 19 Uhr stattfinden.

Vandalismus

Am vergangenen Wochenende wurden die Ampel am Perlhof und die Tempomessanlage der Gemeinde mit Silberfarbe besprüht.

Freiwillige Feuerwehr – Bezirkswettkämpfe

Die Bewerbungsgruppe 1 der Freiwilligen Feuerwehr Gießhübl konnte bei den Bezirkswettkämpfen in Sittendorf am 15.6.2013 im Parallelwettbewerb der besten 4 Mannschaften den 1. Platz erringen. Wir gratulieren!

3. Kauf- und Servitutsvertrag Gst 811/1 teilweise

Der Gemeinderat beschließt den Vertrag laut Beilage C.

Abstimmung: Einstimmig

(Vize Bgm. Ing. Leopold Buchner bei diesem TOP nicht anwesend)

4. Kundmachung Änderung Bebauungsvorschriften (Einfriedungen)

Der Gemeinderat beschließt die Kundmachung der Verordnung laut Beilage D.

Abstimmung: Einstimmig

5. Kanalgebührenverordnung

Der Gemeinderat beschließt die Verordnung laut Beilage E.

Abstimmung: Einstimmig

6. Abfallwirtschaftsgebührenverordnung

Die Bürgermeisterin berichtet, dass die Mekam-Tonnen künftig nicht mehr produziert werden. Als Alternative wird daher zur Restmülltonne eine Biotonne angeboten.

Der Gemeinderat beschließt die Verordnung laut Beilage F.

Abstimmung: Einstimmig

7. Anpassung Aufschließungsabgabe

Der Gemeinderat beschließt die Verordnung laut Beilage G.

Abstimmung: Einstimmig

8. Friedhofsgebührenverordnung

Der Gemeinderat beschließt die Verordnung laut Beilage H.

Abstimmung: Einstimmig

Anmerkung: Im Dorfentwicklungsausschuss soll vor der nächsten Indexierung geprüft werden, ob die erhöhten Grabstellengebühren für Eck- und Mauergräber noch zeitgemäß und zweckmäßig sind.

9. Kosten Umbau 2. Hortgruppe

Der Gemeinderat beschließt den Umbau 2. Hort Gruppe um EUR 55.000,00.

Abstimmung: Einstimmig.

Kostenstelle: 5/ 2500/0430

10. Mietvertrag und Verlängerung Mietvertrag Hort

Der Gemeinderat beschließt den vorliegenden Mietvertrag samt Verlängerung des Mietvertrages (Email) laut Beilage I.

Abstimmung: Einstimmig

11. Ferienbetreuung im Hort

Die Bürgermeisterin berichtet, dass das Personal für die Sommerbetreuung im Hort nach Abwägung der Kosten durch die Gemeinde organisiert wird. Für die Zeit der Sommerbetreuung wird Frau Michaela Szirota und zur Unterstützung eine Ferialpraktikantin eingestellt.

Einnahmen: 5.840 Euro (60 Euro und 20 Euro Essensbeitrag pro Woche pro Kind)

Ausgaben: 6.040 (1.480 Euro Essen; 3.280 Euro für 7 Wochen Betreuerin; 1.300 Euro für 5 Wochen Ferialpraktikantin)

Saldo: ca 200 Euro Kosten.

Das Anbot einer Betreuungseinrichtung hätte die Gemeinde über 7.000 Euro gekostet.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag dass ein zusätzliches Budget von 1.000 Euro für etwaige Zusatzkosten (ein Ausflug pro Woche zum Schwimmbad, Eis essen, Schönbrunn, etc) zur Verfügung gestellt werden soll.

Abstimmung: Einstimmig

Bedeckung im NVA 2013: Kostenstelle: 1/2500/XXX (derzeit durch Überschuss OH 2013)

Zu diesem TOP liegt ein Antrag vor. Dieser wird im nicht öffentlichen Teil behandelt.

12. Einbahnstraße Alfred Dallinger Gasse

Der Gemeinderat beschließt bei der BH Mödling eine Einbahnregelung und die Aufhebung des „Fahrverbotes ausgenommen Anrainer“ in der Alfred Dallinger Gasse zu beantragen.

Abstimmung: Einstimmig

13. G-Card Ersatz Gemeindekooperation

Der Gemeinderat beschließt an der Ausschreibung des GVA für eine bezirksweite, gemeinsame technische Lösung zur Abrechnung/Verrechnung diverser Dienstleistungen (Taxi Subvention, ASZ Kontrolle, etc.) teilzunehmen. Vor einer verbindlichen Zusage ist die Kostenobergrenze im Gemeinderat zu beschließen.

Abstimmung: Einstimmig.

14. Finanzierung Feuerwehrauto

Der Gemeinderat beschließt den Kauf des Feuerwehrautos laut Ausschreibung um

EUR 169.999,20 (Ergebnis der Ausschreibung)

zuzüglich Nebenkosten für Rückfahrkamera etc.:

EUR 2.032,20 (Anbot vom 28.05.2013) und

EUR 4.504,80 (Anbot vom 28.05.2013)

So hin gesamt EUR 176.536,20

Die Förderungen für das Fahrzeug betragen EUR: 67.000 (40.000 Landes BZ und 27.000 ASFINAG)

Abstimmung: Einstimmig

Kostenstelle: Vorhaben AOH für NVA 2013. Vorläufige Bedeckung durch Überschuss OH 2012

15. Initiativantrag Funcourt Perlhof

Der Gemeinderat berät über das vorliegende Schreiben vom 24. April 2013.
Der Gemeinderat beschließt den Ballspiel Belag am Funcourt um 40.000 Euro ehest möglich zu beauftragen.
Die Bedeckung erfolgt aus dem Überschuss im AOH.

Abstimmung: Einstimmig

Kostenstelle: Überschuss OH aus RA 2012 bzw. Überschuss Vorhaben 20

16. Verlängerung Lärmschutzwall Sonnenwiese

Es wurde eine Bürgerbefragung (Beilage J) zu diesem Thema durchgeführt. 707 Anrainer wurden befragt. Die Zählung der rechtzeitig eingelangten Stimmen ergab:

Dafür: 67

Dagegen: 315

Keine Meinung: 18

Der Gemeinderat beschließt den Wall nicht zu verlängern.

Abstimmung: Einstimmig

17. Anfragen an die Bürgermeisterin

GR Sattler Plöchl fragt nach, wann die Festwiese wieder hergestellt wird und der Zufahrtsweg gesperrt wird.

Bürgermeisterin Michaela Vogl erklärt, dass der Sache umgehend nachgegangen wird.

GGR Schuster fragt nach, ob die Beschränkung der Perlhofgasse auf 3,5 Tonnen Fahrzeuge während der Bautätigkeiten aufgehoben werden wird.

Bürgermeisterin Michaela Vogl erklärt, dass die Sachlage geprüft wird.

GGR Schuster fragt nach, ob man während der Bautätigkeit Sonnenwiese eine Tafel „Achtung Rechtsvorrang“ bei der Perlhofgasse anbringen könnte.

Bürgermeisterin Michaela Vogl erklärt, dass der Rechtsvorrang gesetzlich geregelt ist und alle Verkehrsteilnehmer sich danach zu richten haben.

GR Klicpera fragt nach, ob man beim Sportplatz am Perlhof einen zu steilen Teil mit Stufen oder ähnlichem sicherer machen könnte.

Frau Bürgermeisterin Michaela Vogl erklärt, dass der Bauhof alle Möglichkeiten prüfen wird.

Vize Bgm. Buchner fragt nach, ob man das Grab vom ehemaligen Bürgermeister Anton Götz nicht zum Ehrengrab machen könnte.

Frau Bürgermeisterin Michaela Vogl erklärt, dass dieser Vorschlag begrüßt wird und man das Thema umgehend behandeln wird.

GR Szirota fragt nach, ob man die Tornetze am großen Fußballplatz auf der Kuhheide nachbestellen könnte.

Frau Bürgermeisterin Michaela Vogl erklärt, dass neue Netze demnächst bestellt werden.

GR Pschikal fragt nach ob es im Bereich des Güterweges eine Blockade auf öffentlichem Gut gegeben hat.

Frau Bürgermeisterin Michaela Vogl erklärt, dass es dies nicht der Fall gewesen ist und dass es sich bei der Angelegenheit um eine rein zivilrechtliche Thematik handelt, bei der die Gemeinde als Vermittler zur Seite stehen will.

GR Pschikal fragt nach ob der Schranken beim Güterweg mit Gemeinderatsbeschluss entfernt wurde.

Frau Bürgermeisterin Michaela Vogl erklärt, dass der Schranken im Rahmen der Verwaltung abmontiert wurde, da dieser immer geöffnet war. Der Schranken wurde an einer anderen Stelle (Funcourt) dringender benötigt.

Genehmigung des Sitzungsprotokolls in der Gemeinderatssitzung

am _____

Bürgermeisterin

Schriftführer

Gemeinderat ÖVP

Gemeinderat SPÖ

Gemeinderat Grüne

Gemeinderat BLG

Beilagen:

Beilage A: Leasingnachweis neu

Beilage B: Übersicht RA

Beilage C: Vertrag Grst 811/1 teilw. und Teilungsplan

Beilage D: Änderung Bebauungsvorschriften

Beilage E: VO Kanalabgaben

Beilage F: VO Abfallwirtschaftsgebühren

Beilage G: VO Anschließungsabgaben

Beilage H: VO Friedhofsgebühren

Beilage I: Mietvertrag St Josef Hort

Beilage J: Umfrage Wallverlängerung